

Silent Unity

Monats-Meditation *Mai* 2019



Wenn wir uns Zeit für das Gebet nehmen, dann leben wir in einem Rhythmus, der für uns natürlich ist. Es gibt Handeln, dann Ruhe; Aktivität, dann Stille; Einatmen, dann Ausatmen. Der stetige Rhythmus des Universums ist unsere Sicherheit, dass Gott immer gegenwärtig. Im Gebet sind wir eins mit dem Rhythmus, eins mit Gott.

Eins mit Gott bin ich ruhig und voller Vertrauen.

Nach jedem Ausatmen atme ich wieder ein. Ohne Eile oder Kampf gleite ich hinein in den Rhythmus des universellen Friedens, in dem meine Sorgen in Harmonie besänftigt werden. Im Gebet bin eins mit dem Gott des Friedens und der Harmonie ...

Zentriert in göttlicher Ordnung bin ich in jedem Augenblick offen und empfänglich.

Ich kann die erstaunliche Ordnung in der Ebbe und Flut des Lebens erkennen. Wenn ich Fragen bzgl. meines Lebens und der Lebensumstände habe, stimme ich mich sanft auf den Rhythmus des Lebens ein und lerne von der beständigen, sicheren Führung, die mich immer leitet. Eins mit dem Gott der Ordnung und Weisheit lausche ich in der Stille ...

Durch geistige Stärke lebe ich in der Wahrheit meiner Ganzheit.

Ich weiß, dass mein Geist eins ist mit dem göttlichen Geist und ich bleibe stark und ausdauernd, während der Perioden von Missstimmung, Krankheit und Enttäuschung. Ich lasse nicht zu, dass mich die zeitweiligen Bedingungen definieren oder begrenzen. Stattdessen bleibe ich stark im Wissen um meine großartige Natur, die eins ist mit Gott – jetzt, im Gebet ...

Mein Gutes ist mir sicher, während ich mich an der göttlichen Fülle erfreue.

Gott, das Gute, ist ein beständig fließender Strom der Fülle. Ich fließe in diesem Strom mit seinem Auf und Ab, Vor und Zurück des täglichen Lebens. Ich darf wissen, dass neuer Zustrom natürlich ist und dass all das Gute, das ich mir wünsche, genau hier ist, wo ich bin, in meinem nächsten Atemzug, in der Stille ...

Mögen alle Wesen gesegnet sein und in Frieden leben.

Voller Liebe bete ich für alle Wesen. Mögen alle Wesen die Segnungen eines wundervollen Lebens erfahren. Mögen alle Wesen im Rhythmus des Lebens schwingen, in einem herrlichen Tanz der Harmonie. Mögen wir einander segnen, indem wir den Wert und das Gute in allen Wesen sehen – wir sind eingehüllt in Frieden während wir beten ...

Obwohl unsere Gebetszeit jetzt zu Ende geht und wir die Aktivitäten des Tages wieder aufnehmen, bleiben wir doch bewusst im Strom des Lebens, in seinem wohlgeordneten Rhythmus. Wir fließen im Strom der Einheit mit Gott, dem Guten. Gemeinsam beten wir jetzt das Unity Schutzgebet.

Das Licht Gottes umgibt mich.

Ich bin das Licht.

Die Liebe Gottes umhüllt mich.

Ich bin Liebe.

Die Macht Gottes beschützt mich.

Ich bin Kraft

Die Gegenwart Gottes wacht über mich.

Ich bin in der Gegenwart Gottes

Wo immer ich bin ist Gott -

Ich bin göttlich.

Amen